FC-Wacker-Echo

Kreisklasse Bamberg 1

Saison 2023/24

A-Klasse Bamberg 1

Saison 2023/24

Heft 6

Gastverein:

Sonntag, 1. Oktober 2023

FC Bischberg

A-KLASSE BAMBERG 1: Sonntag, 1. Oktober 2023

FC Wacker Bbg. II – FC Bischberg II

SIMMA HART. SIMMA WACKER!

Heute spielen:

Kreisklasse 1

Samstag, 30. September 2023
RSC Oberhaid – SpVgg Trunstadt 18 h

Sonntag, 1. Oktober 2023
15.00 Uhr:
Wacker Bamberg – FC Bischberg
TSV Ebensfeld – SC 08 Bamberg
DJK Gaustadt – SG Tütschenger./Viereth
VfL Mürsbach – SpVgg Lauter
TSG 05 Bamberg – FC Oberhaid II
SV Hallstadt – TSV Staffelbach
SG Reckend./Gerach – SV Zapfendorf

Dienstag, 3. Oktober 2023 13.30 Uhr:
Reckend./Gerach – SG Tütschenger./Viereth

Nächster Spieltag:

Kreisklasse 1

Samstag, 7. Oktober 2023
15.00 Uhr:
SC 08 Bamberg – SG Reckend./Gerach
TSV Staffelbach – TSG 05 Bamberg
FC Oberhaid II – VfL Mürsbach 16 Uhr

Sonntag, 8. Oktober 2023
15.00 Uhr
SV Zapfendorf – Wacker Bbg.
SG Tütschenger./Vier. – TSV Ebensfeld
FC Bischberg – SV Hallstadt
SpVgg Lauter – RSC Oberh.
SpVgg Trunstadt – DJK Gaustadt

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 1. Oktober 2023
12.45 Uhr:
FC Wacker Bbg. II – FC Bischberg II

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 8. Okt. 2023
15.00 Uhr in Lauf:
SG Lauf/Zapfendorf II – Wacker Bbg. II

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2023/2024

So., 23. 7.	15.00	SG Reckendorf/Gerach	– FC Wacker Bamberg	2:2 ⇔
Do., 27. 7.	18.30	FC Wacker Bamberg	– TSV Ebensfeld	5:2
So., 30. 7.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	4:2
So., 6. 8.	15.00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bamberg	0:2
Do., 10. 8.	18.30	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	5:1
So., 13. 8.	15.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	1:2
So., 20. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	6:1
Fr., 25. 8.	18.30	SG Tütschenger./Viereth	– FC Wacker Bamberg	4:1
So., 10. 9.	15.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	2:1
Mi., 13. 9.	18.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	4:0
So., 17. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Oberhaid II	2:2 ⇔
So., 24. 9.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	1:1 ⇔
So., 1. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Bischberg	:
So., 8. 10.	15.00	SV Zapfendorf	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 14. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SC 08 Bamberg	:
Rückrunde:				
So., 22. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SG Reckendorf/Gerach	:
So., 29. 10.	15.00	TSV Ebensfeld	– FC Wacker Bamberg	:
So., 5. 11.	14.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	:
So., 12. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– TSG 05 Bamberg	:
So., 19. 11.	14.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	:
So., 17. 3. **24**	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	:
Fr., 22. 3.	19.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 30. 3.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SG Tütschenger./Viereth	:
So., 7. 4.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	:
So., 14. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	:
So., 21. 4.	16.30	FC Oberhaid II	– FC Wacker Bamberg	:
So., 28. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	:
So., 5. 5.	15.00	FC Bischberg	– FC Wacker Bamberg	:
So., 5. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Zapfendorf	:
Sa., 18. 5.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SC 08 Bamberg	:

Zum heutigen Spiel:

FC Wacker Bamberg – Bischberg

Zum heutigen Heimspiel in der Kreisklasse 1 der Saison 2023/24 begrüßen wir den den FC Bischberg mit seinen Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Der FC Bischberg hat als Aufsteiger mit 18 Punkten auf Platz 7 einen guten Mittelfeldplatz erkämpft. Mit 5 Siegen gegen Mürsbach, Lauter, Trunstadt, Staffelbach und Reckendorf/Gerach haben sie in der Kreisklasse gut etablioert. Die 32 Tore zeugen von einer starken Sturmreihe. Diese wollen sie auch heute gegen den FC Wacker unter Beweis stellen.

Der FC Wacker ist in den beiden letzten Spielen gegen Oberhaid II und in Stafelbach nicht über ein Unentschieden gegen dichte Abwehrreihen hinausgekommen und will heute alle Energie aufbringen um die Sturmreihe wieder in Schwung zu bringen. Da auch die vorne mitspielenden Mannschaften schwächelten ist trotz dem Remis der Wacker auf dem 2. Tabellenplatz, punktgleich mit Mürsbach, verblieben. Diesen gilt es heute zu verteidigen um oben dabei zu bleiben. Die Fans erwarten wieder ein selbstsicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen.

Die **Zweite Wacker-Mannschaft** von Trainer Frank Walter hat das Stadtderby gegen die 30er mit Hilfe von 4 Töwe-Toren klar mit 8:1 für sich entschieden. Beim Tabellenführer Drosendorf/Merkendorf II wäre mit mehr Glück durchaus ein besseres Ergebnis möglich gewesen, obwohl der Gegner spielerisch besser eingestellt war. Im Heimspiel heute gegen Bischberg II, die mit 3 Siegen und erst 14 Toren auf dem 10. Platz stehen, will das Team von Trainer Balu wieder auf Sieg spielen. Dazu muss natürlich eine geschlossene Mannschaftsleistung geboten werden, um mit gutem Zusammenspiel erfolgreich abzuschließen. Eure Fans zählen auf eine gute Einstellung mit Siegeswillen.

	Kreisklasse 1 – 2023/24	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	DG Tütschengereuth/Viereth	11	37:11	27	9	0	2
2.	FC Wacker Bamberg	12	35:18	24	7	3	2
3.	VfL Mürsbach	12	35:27	24	8	0	4
4.	SC 08 Bamberg	12	49:38	22	7	1	4
5.	SpVgg Trunstadt	12	19:17	22	7	1	4
6.	FC Oberhaid II	12	23:20	19	5	4	3
7.	FC Bischberg	12	32:22	18	5	3	4
8.	RSC Oberhaid	12	20:20	18	5	3	4
9.	TSV Ebensfeld	12	19:16	17	5	2	5
10.	SG Reckendorf/Gerach	11	19:16	16	5	1	5
11.	DJK Teut. Gaustadt	12	27:36	14	4	2	6
12.	TSG 05 Bamberg	12	15:23	13	4	2	7
13.	SpVgg Lauter	12	14:24	11	3	2	7
14.	TSV Vikt. Staffelbach	12	10:38	10	3	1	8
15.	SV Hallstadt	12	16:29	9	2	3	7
16.	SV Zapfendorf	12	17:38	6	1	3	8

FC Wacker Bamberg – FC Oberhaid II 2:2 (0:2)

Mit geballter Defensivtaktik, dabei immer auf Konter lauernd, versuchte Oberhaid II von Beginn an dem starken Wackersturm am Torerfolg zu hindern. Die fast nur in der Offensive zu findenden Gastgeber bissen sich daher immer wieder an dem Abwehrriegel fest, da stets noch ein zusätzlicher Oberhaider eine mögliche Schussbahn verhindern konnte. Der von allen Seiten stets eine Lücke suchende Wackerstürmer Akribas Abderrhmane probierte es nach 15 Minuten mit einen gefährlichen Weitschuss, der aber knapp neben dem Tor vorbeizischte. Etwas glücklich ein Freistoß für Oberhaid II, den Torwart Dotterweich kurz vor der Mittellinie aufs Wackertor hämmerte und über den irritierten Heimkeeper Lechner überraschend ins Tor sprang, wo Wegel restlich vollendete (18. Min., 0:1). Schlussmann Dotterweich war auch bei den Schüssen auf sein Tor wie von Max Böhm (22.), bei dem er mit einer Glanzleistung abzuwehren verstand, hervorragend auf seinem Posten. Wenn dem Wacker ein mannschaftlich gutes Zusammenspiel zum Durchbruch glückte haderte es mit dem konzentrierten Abschluss. So fehlte beim überlegten Zuspiel von Abderrhmane zu Max Jerabek (30.) diesem nur die exakte Ballbeförderung über die Torlinie. Da die Oberhaider Abwehrmitte total dicht war, versuchte es Abderrhmane von links mit einem Torschuss (34.), den aber Dotterweich über das Tor lenken konnte. In guter Position schoss Max Böhm Richtung FCO-Kasten (36.), doch trotz Abfälschung konnte Torhüter Dotterweich den Ball neben das Tor lenken. Kurz vor dem Seitenwechsel dann bei einem der wenigen Oberhaider Konterangriffe ein Tiefschlag für das Mirco-Blum-Team, denn das hier unnötige Abwehreingreifen von Gregor Hetzel ahndete der Schiedsrichter mit einem Elfmeterpfiff, den Wegel zum 0:2 (42. Min.) verwandelte.

Mit jetzt unnachgiebigem Druck versuchte Wacker die verständlich weiter dichte Abwehrmauer zu durchdringen, wurden aber durch die ständige Doppeldeckung der Wackertorjäger Max Jerabek, Abderrhmane und dem ballgeschickten Khalid Belmouden immer wieder abgeblockt. Ballgewinne schossen die Gäste weit auf den auf sich allein gestellten nicht ungefährlichen Stürmer Wegel, was aber für die jetzt verkleinerte aber sichere Wackerabwehr mit dem wenig beschäftigten aber sicher abfangenden Torwart Patrick Lehner keine Gefahr bedeutete. Im Dauerdruck des FC Wacker gab es in der 67. Min. endlich einen Torschrei, doch der Schiedsrichter unterband mit einer äußerst fragwürdigen Abseitsentscheidung. Das beherrschte Mittelfeld mit dem überlegen spielenden Paul Specht und Max Böhm mit Lars Hoffmann schickten immer wieder die Pässe in die Sturmreihen. Gegen die ihre Führung mit aller Macht verteidigende Oberhaider Reserve gab es vom Heimverein einen massiven Dauerdruck bis zum Schlusspfiff. Es dauerte allerdings bis zur 85. Min., ehe Gregor Hetzel per Kopfball den Oberhaider Schlussmann mit dem 1:2-Anschlusstreffer überwinden konnte. Nach nun zwei knapp vergebenen Scharfschüssen von Alexander Gebele und Tim Purucker (89. + 90.) gelang es dem eingewechselten Valentin Schinner in der 4. Minute der Nachspielzeit den von Abderrhmane zugespielten Ball mit dem Kopf ins Tor zum Ausgleich einzunetzen. Letztendlich damit zumindest noch ein Unentschieden gerettet in einem Spiel, das mit einem durchaus möglichen Tor in der ersten Hälfte sicher nicht so spannend ausgegangen wäre.

Es spielten: Patrick Lehner, Lars Hoffmann, Leo Graf, Max Böhm, Felix Kraus, Gregor Hetzel, Max Jerabek, Paul Specht, Khalid Belmouden, Christoph Tippelt, Akribas Abderrhmane – Tim Purucker, Alexander Gebele, Tizian Hetterich, Valentin Schinner, Yildirim Muhammed

TSV Staffelbach – FC Wacker Bamberg 1:1 (0:0)

Wie erwartet druckvoll begann Wacker beim TSV Staffelbach, der in den Abstiegsrängen zu finden ist. Nach drei Minuten erfolgte der erste Schuss von rechts übers TSV-Tor und der schnelle Vorstoß von Timo Renk im Zusammenspiel mit Akribas Abderrhmane endete mit der Flanke auf Gregor Hetzel (4.), der aber mit seinem Kopfball knapp verfehlte. Auch der Kopfball von Max Jerabek nach Ecke (12.) brachte nicht den ersehnten Erfolg. Die jetzt vermehrten ungenauen Zuspiele brachten Staffelbach immer mehr ins Spiel, die mit weiten Schüssen meist auf ihren schnellen Schwarzmann für gefährliche Konter sorgten und die Wackerabwehr wie mit der guten Chance in der 30. Minute auf Trab hielten. Diese stand mit Lukas Riede und Leo Graf allerdings sehr sicher. Da die Wackerer sich immer wieder an der Staffelbacher Abwehr festbissen, die in der Mitte total dicht stand, versuchte es Gregor Hetzel mit einem Weitschuss (37.) den aber der Heimkeeper Eck entschärfen konnte. Nicht zufrieden ging es mit dem 0:0 in die Pause.

Trotz verstärktem Druck mit gewohntem laufen lassen des Balles für Lücken in die Spitze zu sorgen, brachten ungenügende Zuspiele die Gäste um ihre erwarteten Erfolge. Auch ein tormöglicher Kopfball von Felix Kraus (53.) verfehlte ganz knapp das Ziel. Nach einem seiner schnellen ballstarken Vorstöße von Timo Renk mit einer gut getimten Flanke auf Max Jerabek brachte dies endlich den Führungstreffer (61. Min., 0:1). Trotz trickreichem Spiel fanden die stets doppelt gedeckten Wackertorjäger Akribas Abderrhmane und Jerabek keine Lücke in der verstärkten Heimabwehrreihe. Statt vermehrt mit Flügelspiel die Abwehr aufzureißen, wurde meist dahin gespielt, wo die meisten Gegenspieler gesammelt auftraten einschließlich der Wackerakteure. Lediglich das Durchsetzen von Jerabek mit dem Zuspiel auf Abderrhmane, der es mit einem Direktschuss versuchte (73.) war ein möglicher Abschlussversuch, allerdings übers TSV-Tor. Im Gegenzug prüfte Staffelbachs gefährlichster Stürmer Schwarzmann Wackertorhüter Patrick Lehner (75.), der aber prächtig reagierte. Unverständlich ließ sich Wacker überzählig in die Abwehr drängen und verstand es nicht, die großen freien Lücken zu nutzen, die wegen der dichtgedrängten Mittelreihe sich ergaben. Durch die ungenügenden Befreiungsschläge und nicht erspielte Konterangriffe schien das nun in seine Hälfte gedrängte Wackerteam regelrecht um das Ausgleichstor zu betteln. Die Abwehrbemühungen hielten bis zur 84. Minute stand als mit einem einfachen Zuspiel Schramm zum 1:1-Ausgleich einschießen konnte. Trotz weiter stürmischem Versuch der Gastgeber konnte wenigstens das Unentschieden bis zum Schlusspfiff gehalten werden. Die nächsten Spiele muss Wacker viel entschlossener und zielstrebiger mit genauerem Spiel zu Werke gehen um wieder mit dem gewohnten Offensivspiel zu begeistern.

Es spielten: Patrick Lehner, Lukas Riede, Felix Kraus, Leo Graf, Gregor Hetzel, Max Böhm, Tim Purucker, Paul Specht, Timo Renk, Max Jerabek, Akribas Abderrhmane – Christoph Tippelt, Tizian Hetterich, Alexander Gebele, Valentin Schinner, Lars Hoffmann, Muhammed Yildirim

Zu viel Abwehrarbeit für Lukas Riede und Torwart Patrick Lehner, aber zumindest das Unentschieden gerettet.

FC Wacker Bamberg II – ETSV 1930 Bamberg 8:1 (3:0)

Diesmal wollte sich das Frank-Walter-Team keine Blöße im Bamberger Derby gegen den ETSV 1930 geben. Allerdings musste Wacker II mit Martin Schuster in der Abwehrmitte, Markus Opitz und Florian Wirnitzer eine völlig andere Abwehrreihe aufbieten. Trotzdem drückte Wacker gleich nach vorne und nach Flanke von Simon Zwosta auf Sebastian Schmidt (4.) fehlte beim Kopfball nur eine Handbreit zum Erfolg. Auch der von Manuel Tänzer bestens angespielte Gio Scalia verpasste beim Einschubversuch (7.) den Erfolg. In der nächsten Minute fand beim 3maligen Dauerplay der Ball einfach nicht den Weg über die Torlinie. Das hätten die 30er bei ihrem ersten guten Konter (9.) gleich bestraft, doch Torhüter Steffen Sasse rettete in dieser brenzligen Szene. Wacker setzte weiter voll auf Angriff und der das Mittelfeld mit Manuel Tänzer bestimmende Pablo Barrionuevo setzte mit einem guten Pass Sebastian Schmidt frei (11.), der neben das Tor schoss und diese sichere Chance verschenkte. Der dann frei stehende Daniel Töwe konnte erst mit einem schwachen Schuss den 30er-Keeper Brown nicht prüfen (13.), errang dann aber im 16er den Ball und schoss gezielt am Torwart vorbei zur Führung in die Maschen (15. Min., 1:0). Eine Meisterleistung dann der Treffer vom spielfreudigen Simon Zwosta, der nach Anspiel von Martin Schuster aus 28 m den Ball in die Maschen donnerte (28. Min., 2.0). Kurz darauf versuchte es Töwe nach Zuspiel von David Schwab mit einer Direktannahme, die aber in den Armen des 30er-Keepers endete. Die sich im Zweikampf stark einsetzenden ETSV-ler spurteten zu einem schon fast abgeschlossenen Konter (35.), doch der mit zurückgespurtete Manuel Tänzer konnte noch vor der Linie retten. Zudem setzte er traumhaft beim nächsten Wackerangriff Pablo Barrionuevo in Szene, der mit einem flachen Schuss an Torhüter Brown vorbei zum 3:0 einschoss (38.). Dieses Halbzeitergebnis hätte locker schon höher ausfallen können. Mit einer hervorragenden Ballbehandlung kurvte sich Sebastian Schmidt dann in den Strafraum durch und erhöhte auf 4:0 (52. Min.). Die fehlende Zuordnung der nicht eingespielten Wackerabwehr führte nach einem Eckball zum 4:1 (55. Min.), den der 30er Temri freistehend einköpfen konnte. Selbstsicher behauptete der eingewechselte Erik Kunze den Ball und schoss aus 25 m knapp neben den Pfosten des Gästestors erfolgreich ein (59. Min., 5:1). Damit war der letzte Widerstand des ETSV gebrochen, die sich nur noch auf Schadensbegrenzung konzentrierten. Nach drei guten Möglichkeiten, die sich für Gio Scalia ergaben, aber Torhüter Brown nicht überlisten konnten, nutzte Daniel Töwe den Abstauber und erzielte das 6:1 (80. Min.). Gezielt von Simon Zwosta angespielt umkurvte Töwe im Alleingang die gegnerische Abwehr und vollendete zum 7:1 (83. Min.). Der ballbehauptend und durchsetzungsstark die Abwehr stehen lassende Erik Kunze legte nochmal für Töwe vor, der dies zum 8:1-Endstand nutzte (86. Min.) und damit einen lupenreinen Hattrick in der zweiten Halbzeit hinlegte und 4 Tore in diesem Spiel erzielte. Zwar musste Wackertorhüter Steffen Haase dann nochmal sein ganzes Können aufbieten um den noch erkämpften 30er-Konter zu vereiteln, der für den unnachgiebigen Einsatz des ETSV-Teams spricht. Der umgestellten Abwehrreihe ein großes Lob, das auch für den Mannschaftseinsatz und der Ausnutzung der Torchancen gilt um diesen hohen Sieg einzufahren.

Es spielten: Steffen Haase, Markus Opitz, Martin Schuster, Florian Wirnitzer, Daniel Töwe, Simon Zwosta, Sebastian Schmidt, David Schwab, Manuel Tänzer, Gio Scalia, Pablo Barrionuevo – Valentin Schinner, Paul Buhl, Farrokhi Hamidreza, Jason Rott, Erik Kunze, Sergio Isele

4 Tore, davon ein Hattrick in der 2. Halbzeit erzielte Daniel Töwe (4) beim Sieg gegen die 30er.

SG RSV Drosendorf I/SV Merkend. II – Wacker Bbg. II 4:1 (1:1)

Beim Tabellenführer SG Drosendorf/Merkendorf begann zwar der FC Wacker II mit einem Schuss von Daniel Töwe von rechts knapp übers Toreck, doch eine auf dem unebenen Platz verfehlte Ballannahme in der Wackerhälfte übernahm der Heimstürmer Britschock und schoss das Leder zum ärgerlich baldigen Wackerrückstand ins Tor (4. Min., 1:0). Die Gastgeber zeigten zwar jetzt mit mehr Ballsicherheit und Ballbesitz im Mittelfeld und auch mehr Spritzigkeit bei der Ballannahme, wurden aber stets von der Abwehrachse Felix Müller und Armin Sabzghabasoufiany mit Torwart Steffen Haase ausgebremst. Das führte zu einem wechselhaften Angriffsspiel in dem Daniel Töwe mit angriffslustigen Bemühungen sich hervortat aber bei seinem Durchbruch (11.) wegen Abseits zurückgepfiffen wurde. Der Gegenzugabschluss flog knapp übers Wackertor wie auch der Drosendorfer Freistoß (18.). Emsig bemüht in der Sturmmitte Roland Tornau, der ballgewandt nur knapp am Heimtorhüter scheiterte (38.). Auch der stark im Mittelfeld ballführende Manuel Tänzer kam mit seinem Torschuss (42.) nicht zu Erfolg. Noch vor dem Pausenpfiff passte der stark den Ball führende Pablo Barrionuevo zu Roland Tornau, der in seiner super Torjägerart die Abwehr umspielte und clever zum Ausgleich einschoss (45. Min., 1:1). Dies löste einen spielstarken Impuls bei der Wackerreserve aus, die nach Wiederanpfiff tonangebend auf den Führungstreffer hinarbeiteten. So verfehlte Tornau nur um eine Fußspitze das Zuspiel vom schussstarken Simon Zwosta wo der sichere Heimtorhüter Riedel schon nicht mehr hätte eingreifen können. Dann führte die gekonnte Ballstafette Zwosta, David Schwab zum Kopfballabschluss von Simon Zwosta, der aber dem Ball nicht die mögliche Führung geben konnte. Die druckvollere Drangperiode des Frank-Walter-Teams wurde mit einer Flanke auf den völlig frei stehenden Drosendorfer Arnold beendet, der zum 2:1 einschießen konnte (65. Min.). Drei Minuten später spielte der Heimspieler Witschke den als Toraus reklamierten Ball weiter und schoss seitlich an Torhüter Haase vorbei zum vom Schiri anerkannten und spielentscheidenden 3:1 ein. Kein Glück hatte Wacker an diesem Tag, denn erst scheiterte Zwosta mit einem 30-m-Schuss am Pfosten (73.) und dann zielte der an Töwe verursachte Foulelfmeter der Schütze Roland Töwe an die Latte (75., Bild), womit die Möglichkeiten zum Anschluss vergeben waren. Wieder allein gelassen erhöhte Arnold noch auf 4:0 (80. Min.) und kurz vor Schluss lenkte Wackerkeeper Steffen Haase noch in Bestreaktion den Ball über die Latte. Sicher war der Spielverlauf für Wacker glücklos, aber die Spielweise des Tabellenführers Drosendorf/Merkendorf war anerkennend cleverer und zielführender.

Es spielten: Steffen Haase, Armin Sabzghabasoufiany, Felix Müller, Pablo Barrionuevo, Flo Wirnitzer, Daniel Töwe, Simon Zwosta, Manuel Tänzer, Markus Opitz, David Schwab, Roland Tornau – Martin Schuster, Martin Loy, Sergio Isele, Jason Rott, Thomas Michaelis, Farrokhi Hamidreza

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Patrick Lehner
Felix Kraus
Leo Graf
Alexander von Stetten
Muhammad Yildirim
Maximilian Berndl
Christoph Tippelt
Lukas Riede
Felix Degenhart
Timo Renk
Alexander Gebele
Daniel Töwe
Marvin Gottschalk
Matthias Döhnel
Elia Grimminger
Gregor Hetzel
Max Böhm
Lars Hoffmann
Manuel Tänzer
Tizian Hetterich
Finn Haferkamp
Khalid Belmouden
Tim Purucker
Paul Specht
Max Jerabek
Akribas Abderrhmane
Christopher Haaland
Kilal Aboumhamoud
Mirco Blum
Steffen Haase
Valentin Schinner
Sebastian Kleis
Felix Müller
Patrick Philipp
Matthias Kaufhold
Armin Sabzghabasoufiany
Pablo Barrionuevo
Flo Wirnitzer
David Schwab
Martin Schuster
Simon Zwosta
Tobias Förtsch
Pascal Sartorius
Felix Schlegel
Nico Rehm
Thomas Michaelis
Erik Kunze
Pit Schmidt
Sebastian Schmidt
David Bognar
Martin Loy
Marian Möller
Markus Opitz
Paul Buhl
Gio Scalia
Maxwell Ofori
Stefan Kühl
Farrokhi Hamidreza
Sergio Isele
Jason Rott
Lukas Hantke

Immer mit vorbildlichem und routiniertem Einsatz, sicher in der Abwehr und immer bemüht die Mannschaft anzutreiben spielt Martin Schuster in der Zweiten wie im Bild gegen den ETSV 1930 Bamberg.

Spiele vom 17. Sept. 2023 – Kreisklasse 1:

TSV Ebensfeld – SV Zapfendorf	2:0
FC Bischberg – SC 08 Bbg.	4:4
RSC Oberhaid – DJK Gaustadt	1:1
VfL Mürsbach – SG Tütscheng./Vier.	6:2
TSG 05 Bbg. – SpVgg Trunstadt	0:4
SV Hallstadt – SpVgg Lauter	1:1
FC Wacker Bbg. – FC Oberhaid II	2:2
SG Reckendorf/Ger.– TSV Staffelbach	0:1

Spiele vom 24. Sept. 2023 – Kreisklasse 1:

SG Tütscheng./Vier. – RSC Oberhaid	1:2
DJK Gaustadt – TSV Ebensfeld	3:0
SC 08 Bbg. – SV Zapfendorf	9:3
FC Bischberg – SG Reckend./Gerach	4:1
TSV Staffelbach – FC Wacker Bbg.	1:1
SpVgg Lauter – TSG 05 Bbg.	1:0
SpVgg Trunstadt – VfL Mürsbach	3:1
FC Oberhaid II – SV Hallstadt	1:1

Spiele vom 17. Sept. 2023 – A-Klasse 1:

ASV Gaust. – Rentw./Frickend.	0:4
FC Wacker Bbg. II – ETSV Bamberg	8:1
SV Gundelsheim – FC Bischberg II	4:2
Sportfr./FV 12/BSC – FC Eintr. Bbg. II	2:3
SV Memmelsdorf – Drosend./Merkend. II	0:9
DJK Priegendorf – Lauf/Zapfend. II	3:1

Spiele vom 24. Sept. 2023 – A-Klasse 1:

Drosend./Merkend. II – Wacker Bbg. II	4:1
SG Lauf/Zapfend. II – SV Gundelsheim	1:3
Rentweinsd./Frickend. – DJK Priegend.	8:0
FC Eintr. Bbg. II – TSC Bamberg	3:0
ETSV Bamberg – BW Sassendorf	0:3
FC Bischberg II – SV Memmelsdorf	3:1

Torschützen FC Wacker Bamberg
Kreisklasse 1 – 2023/24 (Tore 35:18)

Max Jerabek	11
Akribas Abderrhmane	6
Gregor Hetzel	4
Khalid Belmouden	3
Max Böhm	3
Valentin Schinner	2
Elia Grimminger	1
Finn Haferkamp	1
Aydin Özilban	1
Tim Purucker	1
Paul Specht	1
Eigentor des Gegners	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II
A-Klasse 1 – 2023/24 (Tore 36:20)

Maxwell Ofori	8
Pablo Barrionuevo	5
Daniel Töwe	5
Roland Tornau	5
Gio Scalia	3
Simon Zwosta	3
Martin Loy	2
Erik Kunze	1
Marian Möller	1
Manuel Tänzer	1
David Schwab	1
Sebastian Schmidt	1

Die Wackervorstandschaft ist dankbar und freut sich über jeden der freiwillig für den Verein eine ehrenamtliche Tätigkeit übernimmt. Im Bild der sich neu als Platzkassier einspringende Bernhard Häfner (mit Sonnenhut), der die langjährigen legendären und fast schon unersätzlichen und zu Ehrenmitgliedern ausgezeichneten Winfried Spindler (links) und Günter Gebert seit kurzem freiwillig tatkräftig unterstützt. Ein hervorragendes Beispiel mit der Bitte sich für den Verein ehrenamtlich zu engagieren um das Vereinsleben auch zukünftig am Leben zu erhalten.

Für Festlichkeiten oder Veranstaltungen im Vereinsheim wenden Sie sich bitte an den Thekendienst.

Tel. 0951 / 6 75 04

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft
A-Klasse Bamberg 1, Saison 2023/24

1	SG Drosend./Merkend. II	10	58:4	30
2	Rentweinsd./Frickend.	12	54:20	30
3	FC Eintr. Bamberg II	11	47:11	27
4	SV BW Sassendorf	10	30:12	24
5	FC Wacker Bbg. II	10	36:20	18
6	TSC Bamberg	11	28:30	18
7	SV Gundelsheim	10	30:23	16
8	SG Sportfr./FV1912/BSC	10	28:20	14
9	SG Lauf/Zapfendorf II	11	19:28	12
10	FC Bischberg II	10	14:34	9
11	ASV Gaustadt	11	18:36	7
12	DJK Priegendorf	11	19:52	6
13	ETSV Bamberg	10	11:48	4
14	SV Memmelsdorf	11	7:61	3

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2023/24

So., 23. 7.	15.00	SV Memmelsdorf	– FC Wacker Bbg. II	0:4
Mi., 26. 7.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– DJK Priegendorf	9:2
So., 30. 7.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV BW Sassendorf	2:3
So., 6. 8.	15.00	Sportfr./FV 1912/BSC	– FC Wacker Bbg. II	0:2
Mi., 9. 8.	18.30	FC Wacker Bbg. II	– TSC Bamberg	2:4
Sa. 12. 8.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bbg. II	1:2
So., 20. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Rentweinsd/,Frickend.	5:1
Sa., 2. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Eintr. Bamberg II	1:4
So. 17. 9.	12.45	FC Wacker Bbg II	– ETSV Bamberg	8:1
Sa., 23. 9.	14.30	Drosend./Merkend. II	– Wacker Bbg. II	4:1
So., 1. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– FC Bischberg II	:
So., 8. 10.	15.00	Lauf/SV Zapfend, II	– FC Wacker Bambg. II	:
Sa. 14. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim	:
Rückrunde:				
So., 22. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Memmelsdorf	:
So., 29. 10.	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 5. 11.	14.00	SV BW Sassendorf	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 12. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	– Sportfr./FV 1912/BSC	:
So., 19. 11.	14.00?	TSC Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 17. 3. **24**	12.45	FC Wacker Bbg. II	– ASV Gaustadt	:
So., 24. 3.	15.00	Rentweinsd./Frickend.	– FC Wacker Bambg. II	:
So., 7. 4.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bambg. II	:
So., 21. 4.	16.00	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 28. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Drosend./Merkend. II	:
So., 5. 5.	17.30	FC Bischberg II	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 12. 5.	12.45	FC Wacker Bbg II	– SG Lauf/Zapfendorf II	:
Sa., 18. 5.	18.30	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	:

Mit massiver Abwehrarbeit verhinderte Oberhaid II einen erfolgreichen Durchbruch des Wackersturms bis kurz vor dem Schlusspfiff in der Nachspielzeit um den Ausgleich durch Valentin Schinner noch bejubeln zu dürfen. Gregor Hetzel (oben links) verkürzte in der 85. Min. auf 1:2. Max Jerabek (Mitte) und Felix Kraus suchen eine Lücke in der Oberhaider Abwehr.
In Staffelbach wurde den Möglichkeiten der ersten Hälfte nachgetrauert, denn mit zunehmender Spielzeit übernahm Staffelbach mit dichter Abwehr und vermehrter Offensive das Geschehen und konnte noch den 1:1-Ausgleich erzielen. Der zugestellte Timo Renk (unten links), Mittelfeldmotor Paul Specht (Mitte), Felix Kraus und Max Jerabek finden keinen Weg in die Mitte zum Tor.

Was ist Kleinkinderturnen?

Das Kleinkinderturnen ist ein Angebot für Kinder im Alter von ca. drei bis fünf Jahren. Dabei erobern die Kinder erstmals ohne ihre Eltern/Bezugspersonen die Bewegungsräume. Mit der sich schnell erweiternden Sprachfähigkeit beginnt in der Auseinandersetzung mit den Umgebungs- und Umweltbedingungen der erste Abschnitt für die Entwicklung der „begrifflichen Intelligenz“. Kinder denken und beginnen zu verstehen und lösen dadurch zunächst einfache und später immer schwierigere Bewegungsaufgaben. Die vielfältigen Angebote lassen die Turnstunden zu einer neuen Bewegungs- und Erlebniswelt werden. Durch aktives Handeln und kreativen Umgang mit ihrer Umwelt verbessern Kinder ihre Alltagsmotorik und erweitern ihr Bewegungsrepertoire.

(https://www.dtb.de/kinderturnen/ueber-kinderturnen/altersstufen-im-kinderturnen)

Kleinkinderturnen beim FC Wacker Bamberg

Immer Freitag findet in der Turnhalle der Luitpoldschule das Kleinkinderturnen statt. Jeden Freitag von 16.15 Uhr - 17:15 Uhr steht uns die Halle zur Verfügung. —> In den ersten Turnstunden können gerne die Eltern dabei sein und ihr Kind eingewöhnen.

Verbindliche Anmeldung zum Kleinkinderturnen bitte einfach über E-Mail oder WhatsApp schicken

Name des Kindes: _____ Geburtsdatum: _____

Name eines Erziehungsberechtigten: _____

Adresse: _____

Tel.: _____. E-Mail:_____

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Ansprechpartner: Matthias Döhnel, TEL: 01606348077,
E-Mail: matthias.doehnel@gmx.de

Wir stellen vor:

Lukas Riede

Luk

Alter:	29 + 1 Jahre
Position/Funktion:	IV
Größe/Gewicht:	192 / 88
Heimatort/Land:	Bamberg / Deutschland
Beim FC Wacker seit:	Dieser Saison
Sportlicher Werdegang:	E-Jugend, D-Jugend, C-Jugend, B-Jugend, A-Jugend, 1. Herren
Größter sportlicher Erfolg:	Ball 10x hochgehalten
Hobbys:	Fässla Bamberg
Sportliche Ziele:	Verletzungsfrei „bleiben“
Sportliches Vorbild:	Mirco Blum
Lieblingsverein:	VfB Stuttgart
Lieblingsspieler:	Xabi Alonso
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Immer hart
Was mich nervt:	Die Duschen
Änderungswünsche:	Die Duschen
Mein wichtigstes Spiel:	Ist immer das nächste
Mein schlimmstes Spiel:	Habe ich verdrängt
Tabellenstand am Saisonende:	2
Name der Frau/Freundin:	Barbara
Traumfrau:	Charlize Theron
Lieblingsfilm:	Inception
Lieblingsmusik:	Brave Hits 14
Lieblingsgruppe:	KIZ
Lieblingsschauspieler/in:	Gregor Hetzel
Lieblingsauto:	Opel Zafira
Lieblingsautor:	Göger
Lieblingsgetränk:	Bier
Tipp zum Spiel:	4:0